



Rainer Furch

Jahrgang	1964
Nationalität	deutsch
Größe	180
Haarfarbe	dunkelblond
Augenfarbe	blau
Statur	sportlich
Wohnort	Kaiserslautern
Wohnmöglichkeiten	Berlin, Frankfurt Hamburg, München, Köln, Stuttgart
Webseite	www.furch-giese.de

Special Skills

Stimmlage	Bariton
Sprachen	Englisch (fließend), Französisch
Dialekte	Hessisch, Pfälzisch
Sport	Fechten, Handball, Reiten
Instrumente	Gitarre, Klavier
Tanz	Afro Dance, Jazz, Musical, Standard
Gesang	Chanson, Musical
Führerschein	B - PKW
Spezielles	Zauberei

Ausbildung

1989 -1992	Neue Münchner Schauspielschule Ali Wunsch
1983 -1988	Johannes-Gutenberg-Universität zu Mainz Magister-Studium MA Germanistik, Anglistik Philosophie

Auszeichnungen

2018	"Fremde Tochter"	Nominierung für den CIVIS Medienpreis
2017	"Fremde Tochter"	Hauptpreis auf den Biberacher Festspielen
2014/2015	"Ein Geschenk der Götter"	Deutscher Schauspielerpreis in der Kategorie Bestes Ensemble
2008	Selbstgespräche	Maxi Ophüßler Preis (Filmfest München) Förderpreis Neues Deutsches Kino "Beste Produktion" (Filmfest München) Goldener Biber, "Bester Spielfilm" (Biberacher Filmfestspiele)

Film & Fernsehen

2020	Stralsund - Medusa, Reihenhauptrolle, ZDF	Regie: Alexander Dierbach
2020	Stralsund - Das Manifest,	

	Reihenhauptrolle,ZDF	
2019	Kein einfacher Mord, TV-Movie, ARD	Regie: Sebastian Ko
2019	Stralsund - Böses Blut, ZDF	Regie: Lars Henning
2019	EIN FALL FÜR ZWEI/Schatten, ZDF	Regie: Uljana Havemann
2018	Nord bei Nordwest - Wir können auch anders, ARD	Regie: Markus Imboden
2018	SOKO München - Ungleiche Brüder, ZDF	Regie: Uljana Havemann
2018	Unter Verdacht - Evas letzter Gang, ZDF	Regie: Andreas Herzog
2018	Marie fängt Feuer, ZDF	Regie: Anna Justice
2018	Die Spezialisten - Die Engelmacherin; ZDF	Regie: Steffi Doehlemann
2018	Keiner schiebt uns weg, ARD	Regie: Wolfgang Murnberger
2018	Der Zürich-Krimi. Borchert und die falschen Freunde, ARD	Regie: Roland Suso Richter
2018	PHÖNIXSEE , ARD	Regie: Bettina Woernle
2018	Die Chefin - Gier, ZDF	Regie: Florian Kern
2018	Aldi - eine deutsche Geschichte	Regie: Raymond Ley
2017	Anne Burda - Die Wirtschaftswunderfrau, ARD	Regie: Franziska Meletzky
2017	Nord bei Nordwest , ARD	Regie: Christian Theede
2017	Alarm für Cobra 11, RTL	Regie: Nico Zavelberg
2016	Credo, Miniserie	Regie: Christian Schwochow
2016	Tatort - Böser Boden, Reihenhauptrolle, ARD	Regie: Sabine Bernardi
2016	Nord bei Nordwest - Der Transport, ARD	Regie: Till Franzen, Besetzung
2016	Notruf Hafenkante, Episodenhauptrolle, ZDF	Regie: nn; Besetzung
2016	Fremde Tochter, Kinoproduktion	Regie: Stephan Lacant
2016	Mord in bester Gesellschaft, ARD	Regie: Peter Stauch
2016	Die jungen Ärzte, ARD	Regie: Franziska Hörisch
2015	Bennert - Am Anschlag, RTL PILOT	Regie: Dominic Müller
2015	Die Pfefferkörner, ARD	Regie: Franziska Hörisch
2015	Der Lehrer - Marie, RTL	Regie: Alexander Dierbach Regie: Peter Stauch

2015	Phoenixsee, ARD	Regie: Bettina Woernle
2015	DINKY SINKY, Kinofilm / Lütje schneider hör! film	Regie: Mareille Klein
2015	Wilsberg - Tod im Supermarkt, ZDF	Regie: Martin Enlen
2014	Ein Geschenk der Götter, Hauptrolle	Produktion: SWR/if...productions, Regie: Oliver Haffner
2013	Ein todsicherer Plan, SWR/ARD	Regie: Roland Suso Richter
2013	Tatort - Zirkuskind, SWR/ARD	Regie: Till Endemann
2013	Tatort - Adams Albtraum, ProSaar/ARD	Regie: Hannu Sallonen
2013	Frauchen und die Deiwelsmilch, SWR/ARD	Regie: Thomas Bohn
2013	Tatort - Wahre Liebe, ARD	Regie: André Erkau
2012	Der große Schwindel, ZDF	Regie: Josh Broecker
2012	Tatort - Eine Handvoll Paradies, ARD	Regie: Hanu Sallonen
2010	Soko Köln, ZDF	Regie: Daniel Helfer
2010	Scheidung für Fortgeschrittene, ZDF	Regie: Josh Broecker
2009	Portrait einen anständigen Mannes, KHM Köln	Hauptrolle, Regie: Richard Brzozowski
2009	Mein Leben im Off	if...productions/HFF München, Regie: Oliver Haffner
2008	In letzter Sekunde, ARD	Regie: Johannes Grieser
2007/2008	Selbstgespräche, ZDF	Regie: André Erkau, Produktion: Geißendörfer Film

Theater

2018 -2001

Festes Ensemblemitglied am Pfalztheater Kaiserslautern

"Die Nibelungen"/Hebbel, Rolle: Hagen, Regie: Oliver Haffner
 Shakespeares "Macbeth", Titelrolle; Regie: Harald Demmer
 "Der gute Mensch von Sezuan", Rolle: Wasserverkäufer Wang; Regie: Jan Langenheim
 "Wer hat Angst vor Virginia Woolf?", Rolle: George, Regie: Harald Demmer
 "Waisen", Rolle: Danny, Regie: Harald Demmer
 "Gift", Rolle: Er, Regie: Wolfgang Hagemann
 "Kunst / Y.Reza", Rolle: Serge
 "Don Carlos", Rolle: König Philipp, Regie: Harald Demmer
 "Andorra", Rolle: Lehrer Can, Regie: Dominik von Gunten
 "Nathan der Weise", Rolle: Saladin, Regie: Harald Demmer
 "Kasimir und Karoline", Rolle: Merkl Franz, Regie: Stefan Maurer
 "Der Prozess", Rolle: Advokat, Kaplan uva., Regie: Jan Langenheim
 "Der gute Tod", Rolle: Arzt, Regie: Thomas Krauß
 "Mutter Courage", Rolle: Feldprediger, Regie: Michael Lerchenberg
 "Einer flog über das Kuckucksnest", Rolle: McMurphy, Regie: Tobias Sosinka
 "Mephisto", Rolle: Hendrik Höfgen

"Fritz Wunderlich" (UA), Autor: Rainer Furch, Regie: Rainer Furch
"Endstation Sehnsucht", Rolle: Stanley Kowalski

1998 - 2001

Württembergische Landesbühne

"Platt`n `Spieler", Einpersonenstück
"Diener zweier Herren", Rolle: Florindo
"Ein Volksfeind", Rolle: Dr. Stockmann
"Die Nibelungen", Rolle: Gunter
"Faust", Titelrolle
"Ben Hur" Rolle: Cäsar u.a.

1997

Szädtische Bühnen Regensburg

"Tod eines Handlungsreisenden", Rolle: Happy
"Cabaret", Rolle: Clifford Bradshaw

1992/1993

Nationaltheater München

"König Ubu", Rolle: Prinz, Sohn des UBU REX, Regie: Prof. August Everding

Vita

1964 in Neuwied geboren, studierte Rainer Furch zunächst Germanistik, Anglistik und Philosophie an der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz. Dort war er Freier Mitarbeiter der Mainzer Allgemeinen Zeitung, der Rheinzeitung, der ZDF-Redaktion Theater und Musik und engagierte sich im Jugendtheaterensemble des Mainzer "unterhaus". Von 1989 bis 1992 folgte dann die Ausbildung zum Schauspieler in München. Nach Engagements an den Landesbühnen Bruchsal und Esslingen wechselte er 2001 ans Pfalztheater. Sein Repertoire umfasst die große Bandbreite von Shakespeare bis Goethe und von Tennessee Williams bis Neil LaBute. Zusätzlich arbeitet er für Film und Fernsehen und ist Sprecher beim SWR. Zu seinen eigenen Arbeiten zählen musikalisch-literarische Produktionen über Joyce, Goethe, Morgenstern, Mendelssohn Bartholdy, Novalis und Gernhardt. Zuletzt war er in Jelineks "Winterreise" und Goldonis "Der Diener zweier Herren" im Großen Haus zu erleben. In der Spielzeit 2014/15 stand er für "Don Carlos", "Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch" und "Die letzten Tage der Menschheit" auf der Bühne.

Frühlings Erwachen

Eine Kindertragödie von Frank Wedekind

Wer hat Angst vor Virginia Woolf?

Schauspiel Edward Albee



agentur **Reimann**

büro:
Claudiusstr. 7
10557 Berlin
Tel 030/8526018
Fax 030/8592941